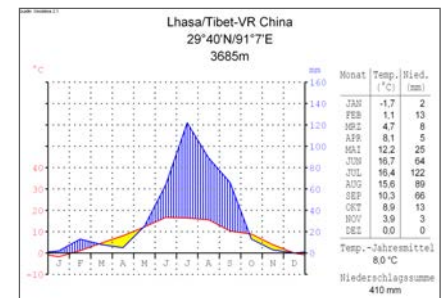
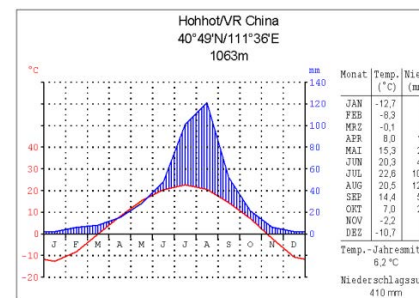
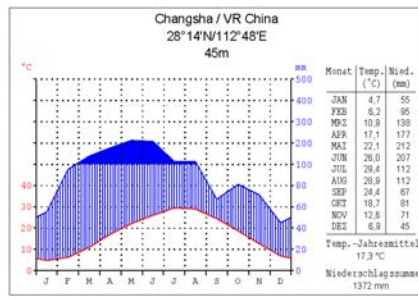
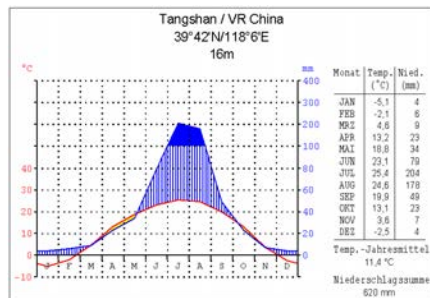


Volksrepublik China: Naturräume

Mit einer Fläche von 9,6 Millionen Quadratkilometern ist die Volksrepublik China flächenmäßig das viertgrößte Land der Erde und ungefähr 27-mal größer als Deutschland. Das Staatsgebiet beinhaltet verschiedenste Klimazonen, Naturräume und Landschaften. In welche Naturräume lässt sich die Volksrepublik China grob einteilen?



Ordne die Bilder und Texte den Großregionen auf der Karte der Volksrepublik China zu. Als Hilfsmittel können ein Atlas oder Karten aus dem Internet dienen.



Fruchtbare Ebenen, die durch die zwei größten Flüsse Chinas entstanden. Hier gedeihen Weizen, Mais, Soja und Baumwolle gut. Das Klima ist gemäßigt, doch die Winter sind kalt.

Kaltes Hochland: In dieser Hochgebirgslandschaft (wo auch die höchsten Berge der Welt liegen) sind die Sommer kühl und die Winter sehr kalt. Viehzucht kann nur spärlich, Ackerbau kaum betrieben werden.

Fruchtbares Mittelgebirge: Diese Mittelgebirgslandschaft ist besonders geeignet für Ackerbau. Reis, Tee und Zuckerrohr können aufgrund des subtropischen Klimas das ganze Jahr hindurch angebaut werden.

Trockene Ebenen: Neben Wüsten im Westen und Norden gibt es hier vor allem Steppengebiete. Das Klima ist trocken, weshalb es Viehzucht, aber Ackerbau nur mit künstlicher Bewässerung gibt.